

Krakau – Warschau

AN DER WEICHSEL ENTLANG.

8 Tage / 7 Nächte

ca. 275 Radkilometer

Tourencharakter



Durch flaches, selten leicht hügeliges Gelände. Meist fernab der Hauptstraßen auf asphaltierten Seitenstraßen, etappenweise auf Deichen an der Weichsel entlang.

Anreisetermin 22.05. | 05.06. | 19.06. | 03.07. | 17.07. | 31.07. | 14.08. | 28.08. | 11.09.

Mindestteilnehmer: 4 Personen

Anreise/Parken/Abreise

- Bahnhof Krakau
- Flughafen Krakau
- Parkplatz am Anreisetour in Krakau, ca. EUR 12,-/Tag
- Bewachter Parkplatz in Hotelnähe, ca. EUR 12,-/Tag

Preise

Buchungscode	PL-WERKW-08X
Grundpreis	690,-
Zuschlag EZ	170,-
Leihrad	59,-
Elektrorad	185,-

3***-Hotels sowie 2x landestypische Hotels

Zusatznächte

	GP	EZZ
Krakau/Warschau	65,-	25,-

Leistungen

Enthalten

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- 5x Halbpension (Krakau und Warschau nur ÜF)
- Gepäcktransfer
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- 1 Stadtführung in Krakau
- Bustransfers lt. Programm
- Service-Hotline

Optional

- Transfer Flughafen/Bahnhof – Hotel in Krakau oder Warschau (Preis abhängig von Personenzahl)

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten

Die Weichsel ist der längste Fluss Polens und verbindet Krakau, Warschau und Danzig. Der oft noch unberührte, natürliche Fluss bildet eine Landschaft, die nirgendwo mehr in Europa anzutreffen ist. Sein Verlauf wurde kaum geregelt, er durchquert das ganze Land von den Beskiden im Süden bis nach Danzig im Norden. Die Weichsel ist die Heimat für viele Säugetiere, aber den größten Reichtum des Flusses bilden seine Vogelarten. Unterwegs besuchen Sie alte und geschichtsträchtige Orte, etwa die mittelalterliche Stadt Sandomierz und das Renaissanceschloss von Baranów.

1. Tag: Anreise nach Krakau

2. Tag: Krakau – Niepołomice – Nowe Brzesko (ca. 35 km + Transfer)

Informationsgespräch und Übergabe der Reiseunterlagen, anschließend Stadtrundgang durch die historische Altstadt mit dem riesigen Marktplatz, Patrizierhäusern, Rathaus und der Kirche St. Adalbert. Das Wahrzeichen sind die Tuchhallen sowie die berühmte gotische Marienkirche. Transfer nach Niepołomice, nachmittags eine Radtour durch den Niepołomice Urwald nach Nowe Brzesko.

3. Tag: Nowe Brzesko – Zalipie – Baranów Sandomierski (ca. 55 km + Transfer)

Nach dem Frühstück eine Radtour an der Weichsel entlang von Nowe Brzesko nach Zalipie. Die letzten Kilometer radeln Sie durch kleine schöne Dörfer bis Zalipie, wo das Museum des „Häuserbemalens“ besichtigt werden kann. Anschließend Bustransfer nach Baranów Sandomierski mit dem Schloss von Baranów und Übernachtung in Schlossnähe.

4. Tag: Baranów Sandomierski – Sandomierz (ca. 40 km)

Auf schmalen Straßen der Weichsel entlang nach Sandomierz, eine der ältesten Städte Polens, welche wie Rom auf sieben Hügeln gelegen ist. Hier haben Sie die Möglichkeit einen der traditionellen Winzer zu besuchen.

5. Tag: Sandomierz – Józefów/Piotrawin (ca. 60 km)

Nach dem Frühstück führt die Route durch kleine Dörfer an der Weichsel entlang nach Annapol. Interessante Naturbeobachtungen sind dank vieler Natur- und Vogelnaturschutzgebiete möglich. Am



Nachmittag geht es weiter durch Wiesen und Felder nach Józefów bzw. Piotrawin.

6. Tag: Józefów/Piotrawin – Kazimierz Dolny (ca. 45 km)

Immer der Weichsel entlang nach Kazimierz Dolny, am Nachmittag kann Kazimierz besichtigt werden – im 17. und 18. Jhd. ein wichtiger Weichselhafen zur Ausfuhr von Getreide. Die vielen Speicher werden heute nach wie vor als Pensionen oder Hotels benutzt. Kazimierz ist ein ehemaliges „Stetl“, ein jüdisches Städtchen.

7. Tag: Kazimierz Dolny – Warschau (ca. 40 km + Transfer)

Nach dem Frühstück Bustransfer nach Góra Kalwaria. Am Nachmittag radeln Sie der Weichsel entlang nach Warschau. Es besteht die Möglichkeit für einen einstündigen Stadtbummel mit Führung durch die lebendige Altstadt.

8. Tag: Abreise oder Verlängerung

